

Die Wirtschaftspsychologie

Die Buchreihe Die Wirtschaftspsychologie informiert – praxisorientiert und wissenschaftlich fundiert – über aktuelle Themen aus dem beruflichen und wirtschaftlichen Alltag. Experten aus den Teilgebieten der Wirtschaftspsychologie (Arbeits- und Organisationspsychologie, Personalpsychologie, Markt- und Konsumentenpsychologie, Ökonomische Psychologie) verbinden in themenspezifischen Einzelbänden praktische Relevanz mit wissenschaftlichem Rigor. Jeder Einzelband gibt Einblick in aktuelles psychologisches Wissen zur Beantwortung praxisorientierter Fragen.

Von Interesse sind die Einzelbände der Reihe für Arbeitnehmer, Manager und Betriebsräte sowie Marketingfachleute gleichermaßen, in privaten und öffentlichen Unternehmen und der staatlichen Verwaltung, insbesondere auch für HR und Personalverantwortliche, Unternehmens- und Personalberater sowie Young Professionals und Studierende verschiedener berufsqualifizierender Fachgebiete, zum Beispiel BWL, VWL, Wirtschaftspsychologie, Erwachsenenbildung, Ingenieurwesen ...

In leicht verständlicher Sprache wird auch Lesern ohne psychologische Grundkenntnisse ein kurzweiliger und kompetenter Einblick in verschiedene Themengebiete geboten, mit Verweisen auf weiterführende Quellen.

Bereits erschienen:

Werther, Jacobs, Organisationsentwicklung – Freude am Change

Brodbeck, Internationale Führung – Das GLOBE-Brevier in der Praxis

Diefenbach, Hassenzahl, Psychologie der nutzerzentrierten Produktgestaltung – Mensch-Technik-Interaktion-Erlebnis

Mühlbacher, Zieser, Die Psychologie des Steuerzahlens

Reif, Spieß, Stadler, Effektiver Umgang mit Stress – Gesundheitsmanagement im Beruf

Weitere Bände in Vorbereitung:

Stark, Kirchner, Entscheidungen (Arbeitstitel)

Florack, Psychologische Strategien in Marketing und Werbung (Arbeitstitel)

Watian, Coaching-Management in Organisationen (Arbeitstitel)

Cornelia Gerdenitsch
Christian Korunka

Digitale Transformation der Arbeitswelt

Psychologische Erkenntnisse zur Gestaltung von
aktuellen und zukünftigen Arbeitswelten

 Springer

Cornelia Gerdenitsch
Austrian Institute of Technology GmbH
Wien, Österreich

Christian Korunka
Universität Wien
Wien, Österreich

Die Wirtschaftspsychologie

ISBN 978-3-662-55673-3

ISBN 978-3-662-55674-0 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-662-55674-0>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Springer-Verlag GmbH Deutschland, ein Teil von Springer Nature 2019

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung und Lektorat: Marion Krämer, Martina Mechler

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Germany

Vorwort

In diesem Buch werden Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitswelt thematisiert. Es soll verdeutlichen, dass dabei grundsätzliche Arbeitsstrukturen und Arbeitsweisen betroffen sind, und daher bei der Gestaltung von Arbeit zahlreiche veränderte Bedingungen zu beachten sind. Dies beinhaltet eine Veränderung von Arbeitszeitstrukturen, eine Veränderung von Arbeitsinhalten bis hin zu einer Zusammenarbeit mit intelligenten Technologien. Im Grunde genommen sind wir hier mit einem radikalen Wandel konfrontiert, welcher Organisationen sowie die Gesellschaft prägt.

Ziel dieses Buches ist es ein solides Verständnis über die digitale Transformation der Arbeitswelt und deren Folgen aus einer arbeitspsychologischen Perspektive zu vermitteln. Es werden etablierte theoretische Ansätze sowie Ergebnisse wissenschaftlicher Studien dargestellt. Um diese zu verdeutlichen, finden sich im Buch auch zahlreiche Praxisbeispiele. Fragen und Praxisübungen regen zur weiteren Reflexion an.

In ► Kap. 1 wird in einem ersten Schritt konkretisiert, was unter dem vielzitierten Wandel in der Arbeitswelt verstanden wird. Es beschreibt die zugrundeliegenden Entwicklungen wie Digitalisierung, Automatisierung und Individualisierung und daraus resultierende neue (flexible) Arbeitsmodelle sowie neue Anforderungen an Arbeitsumgebungen. Darauf aufbauend fokussiert sich ► Kap. 2 auf die Besonderheiten von digital transformierter Wissens- und Industriearbeit.

Nach der Beschreibung von Entwicklungen und Besonderheiten ist in ► Kap. 3 die konkrete Gestaltung von Arbeitsumgebungen das Thema. Es wird auf moderne Arbeitsplatzkonzepte und neueste Technologien eingegangen. Das Kapitel wird von den Ergebnissen wissenschaftlicher Studien für Gestaltung von Arbeitsumgebungen für WissensarbeiterInnen, z. B. aktivitätsbasierte flexible Büroumgebung oder Coworking Spaces, sowie für Arbeitende in der digitalisierten Produktion, wo z. B. Roboter und virtuelle bzw. erweiterte Realitäten Anwendung finden, getragen. In den Bereichen ohne existierende wissenschaftliche empirische arbeitspsychologische Studien werden verschiedene Szenarien anhand etablierter Theorien skizziert.

In ► Kap. 4 werden praktische Empfehlungen für die Gestaltung von Arbeitswelten, mit besonderem Fokus auf das Thema Führung, formuliert. Außerdem werden Empfehlungen für das Management und die Organisationsentwicklung gegeben sowie gesellschaftliche Implikationen diskutiert.

Das Buch dient dazu, dem/der Leser/in ein solides Verständnis über die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitswelt zu vermitteln. Darüber hinaus soll es zur Reflexion anregen und Anregungen für die Gestaltung seiner Arbeitswelt für sich selbst bzw. für MitarbeiterInnen oder Studierende geben.

Nun bleibt uns noch die angenehme Aufgabe mich bei jenen Personen zu bedanken, die das Entstehen dieses Buches unterstützt und ermöglicht haben: Erich Kirchner,

Felix C. Broadbeck und Ralph Woschée als Herausgeber der Reihe „die Wirtschaftspsychologie“, die dieses Buch ermöglicht haben. Frau Krämer und Frau Mechler vom Springer Verlag für die redaktionelle Betreuung des Buches. Sowie zahlreiche GesprächspartnerInnen der letzten Jahre aus dem Freundeskreis sowie von KooperationspartnerInnen aus Industrie, Wirtschaft und Forschungseinrichtungen, für die Vermittlung von neuen Perspektiven sowie für die anregenden Diskussionen.

Abschließend wünschen wir viel Vergnügen beim Lesen!

Cornelia Gerdenitsch und Christian Korunka

Wien, Juli 2018

Inhaltsverzeichnis

1	Die Arbeitswelt im Wandel	1
	<i>Cornelia Gerdenitsch, Christian Korunka</i>	
1.1	Ausgewählte Innovationen und Entwicklungen	4
1.2	Flexibles Arbeiten	7
1.3	Veränderungen von Arbeitstätigkeiten	15
1.4	Anforderungen an die Gestaltung zukünftiger Arbeitsumgebungen	17
	Literatur	21
2	Digitale Transformation der Wissens- und Industriearbeit	23
	<i>Cornelia Gerdenitsch, Christian Korunka</i>	
2.1	Digitalisierung: eine Begriffsdefinition	24
2.2	Nutzung digitaler Technologien: Daten und Fakten	27
2.3	Die Besonderheiten digital transformierter Arbeit	29
	Literatur	61
3	Gestaltung von Arbeitsumgebungen	65
	<i>Cornelia Gerdenitsch, Christian Korunka</i>	
3.1	Elemente physischer Arbeitsumgebungen	67
3.2	Aktivitätsbasierte flexible Büroumgebungen (A-FOs) für ArbeitnehmerInnen	72
3.3	Coworking Spaces – eine Arbeitsumgebung für Selbstständige	97
3.4	Fazit: Räumlichkeiten für WissensarbeiterInnen	113
3.5	Gestaltung von Arbeitsumgebungen in der Industrie	114
3.6	Arbeitsumgebungen für IndustriearbeiterInnen	158
	Literatur	159
4	Empfehlungen für die Gestaltung von digitalen Arbeitswelten	165
	<i>Cornelia Gerdenitsch, Christian Korunka</i>	
4.1	Führung in einer digitalisierten Arbeitswelt	166
4.2	Gestaltung des digitalen Transformationsprozesses	173
4.3	Zusammenfassung der Empfehlungen zur Gestaltung von digitalen Arbeitswelten	174
4.4	Gesellschaftliche Implikationen und Ausblick: Kulturwandel in Organisationen und in der Gesellschaft	178
	Literatur	182
	Serviceteil	185
	Sachverzeichnis	186